Ė

T

31

ic

10

P

n

1

Hauptern und Sprechern beyder freitenden Parrheyen, feine liebwerthesten Gaste. Es tostete
ihn wenig, sich von diesen Gönnern und Berchrern seiner lieblichen Aquavite, im Rahmen
aller geloben zu lassen, sich zu beruhigen, bis
man über diesen seltenen Fall gehörigen Orts
Bericht erstattet, und von dort die Instruktionen
zur weitern Prozedur erhalten haben wurde.

"Kommt indessen zu mir, meine theuersten Freunde," sprach er mit unbeschreiblicher Sanstsmuth, "wir sind, denk' ich, für Verwundes rung und Kälte zugleich staar. Erhohlt und erwärmt euch wieder in meinem wohlgeheisten Extrazimmer. Doch, kommt alle, ihr Herren, alle, wir ihr da bensammen send, wir wollen sich nie Plas und gute Bedienung sorgen. Ich habe gestern einen neuen Kimmelrosoli sastriziet, der sich gewaschen hat; ich habe einen neuen Persiko von eigener Invention, und einen bigug von Vanille und Pomeranzen zu Stande gebracht, gegen welchen die Probe, welche mir mein Korrespondent aus dem Auslande überschickt hat, nur Spühlwasser ist!"

Diese fussen Tone dampften die Buth der gereinten Menge. Bende Theile schlossen einen Waffenstillstand bis zur Zurücktunft des abzuschickenden Kuriers; sie zogen friedlich in die Stadt zurück, und tranken einander zu aus den geistigen Flaschen, welche der herr Zechemeister mit zitronengelben, kirschen und bluts